**ALPSII-Cryo-Meeting: Protokoll des Meetings vom 13.10.2017**

Verteiler: An Teilnehmer/ Mailing-Liste

Verfasser: D.Sellmann –MKS-

**1. Status der Arbeiten für die Magnettests**

Der zuletzt getestete Magnet wurde heute ausgetauscht.

Am kommenden Dienstag sollen die Transportsicherungen demontiert werden.

Für das „Geradebiegen“ gibt es noch keinen Termin.

Die Lötarbeiten für den Anschluss des neuen Magneten sowie das dafür eventuell erforderliche Positionieren sollen auch am kommenden Dienstag durchgeführt werden.

Das ALPSII e-Logbook ist eingerichtet, ab jetzt sollen alle geplanten Arbeiten (incl. geplante Zeiten) dort eingetragen werden.

**2. weitere Punkte**

Die vor dem Austausch von Magneten erforderliche Demontage der Längs- und Quer-Lenker soll von MEA durchgeführt werden.

Bei den bisherigen Magnettests wurden eigentlich immer Heliumlecks von bis zu 10E-3 mbar l/s gesehen.

Falls dies auch beim nächsten Magneten der Fall sein sollte, soll der Prozesskreis mit dem Leck festgestellt werden. Es ist nicht klar ob das Leck sich in einer der Anschlussboxen, oder den getesteten Magneten befindet. Aktuell wird für die Verwendung der getesteten Magnete im ALPSPS2 Experiment im Hinblick auf das Isoliervakuum kein Risiko gesehen.

Beim letzten getesteten Magneten war die Temperatur der Schiebemuffe etwa 2°C niedriger als die sonstige Oberfläche des Magneten und der Anschlussboxen.

An den Stromzuführungen des Magnetteststandes kommt es im Betrieb zu deutlichen Unterschieden im Spannungsabfall (10mV bei 6000 A, 20 mV bei 6000 A). Es soll versucht werden, beim nächsten Test die Ursache zu klären.

Die Messstelle im 4K Vorlauf der Endbox zeigt in der Nähe der Raumtemperatur eine um mehr als 10°C zu niedrige Temperatur an. Um Verzögerungen beim brechen des Isolationsvakuums zu vermeiden, soll die Ursache geklärt und möglichst abgestellt werden.

3**. Nächstes Cryo-AlpsII Meeting: 27.10., 13 Uhr, AMTF-SR**

Themen werden noch bekanntgegeben.